

Teilnehmer:  
Vorstand Stiftunglife  
Jürgen Gessner  
Martina Rissmann  
Sven Raap

Protokoll:  
Martina Rissmann

## **Zusammenfassung und nächste Schritte der Vorstandssitzung am 9.10.2020 in Celle**

### **Prolog**

Es sind besondere Zeiten. Kein Teamtreffen im Jahr 2020 und bisher keine Vorstandssitzung. Jedenfalls nicht persönlich. Dass die Stiftungshilfe trotzdem so gut funktioniert, freut uns sehr. „Home-Office“ ist für das deutsche Team schon von jeher Alltag gewesen, und an Videokonferenzen haben wir uns schnell gewöhnt. Der Kontakt zu den burmesischen Mitarbeitern, den Studenten und den Kindern im Kinderheim ist online gut machbar. Jeder Mensch in Myanmar hat inzwischen ein Smartphone, wir nutzen Zoom, WhatsApp und Viber. Die Süddeutsche Zeitung zeigt „Was den Menschen wichtig ist“. Bei allen drei Themen sind wir dieses Jahr engagiert:

### **56 % sorgen sich um Corona**

Im ersten Halbjahr 2020 haben wir 33 gute Taten ausgelobt. Unterstützt wurden mit jeweils 1.000 Euro Menschen und Institutionen, die durch Corona besondere Einschränkungen erfahren haben.

### **35 % sorgen sich um die Integration von Flüchtlingen**

Über unsere umfangreiche Hilfe für die Tafeln - in diesem Jahr 160.000 Euro +160.000 Euro von den Lions- erreichen wir viele Flüchtlinge, die jetzt in Deutschland leben, aber noch kein eigenes Einkommen haben.

### **18 % sorgen sich um den Klimawandel**

Im Jahr 2020 haben wir unser Engagement intensiviert: wir finanzieren die Anpflanzung von mehr als 50.000 Bäumen, spenden Samen für Blühwiesen für Bienen und Schmetterlinge- und finanzieren den Bau weiterer Solaranlagen in Myanmar.

Damit fühlen wir uns gut aufgestellt und ausgerichtet auch in den Corona Zeiten.

Der Vorstand hat sich am 9.10.2020 in den neuen Büroräumen von Gessner und Raap in Celle in der Kanzleistr. getroffen:

## **I. Review Jahresabschluss 2019 und Ausblick auf Mittel 2020 und 2021**

Der Jahresabschluss 2018 wurde veröffentlicht. Der Abschluss 2019 liegt noch nicht vor. Das Spendenaufkommen ist gut (€720.000 30.9.2020) und wir erwarten wieder rund eine Million Spendenaufkommen und Erträge für 2020.

Mittel, die nur mit Zeitverzug in die Projekte fließen können, werden zunächst ins Jahr 2021 übertragen, um hohe Barbestände in Myanmar zu vermeiden.

Im kommenden Jahr wird der Anteil eigener Erträge zunehmen, da eine Immobilienfinanzierung ausläuft– dies ermöglicht weitere Projekte im Bereich Umwelt anzuschieben.

Next Steps: Projektplanung 2021 starten und mit den Projektverantwortlichen teilen

## II. Review der Finanzierung der Projekte 2020

### Myanmar

Trotz einiger Einschränkungen haben wir auch in diesem Jahr Schulen gebaut und Studenten gefördert. Alle Projekte wurden weiterhin im vollen Umfang unterstützt– Studenten in ihren Dörfern, Dorfprojekte soweit wie möglich sie zu realisieren waren und das Kinderheim.

Alle Mitarbeiter in Myanmar wurden weiterbezahlt– für uns eine Herzensangelegenheit, in Myanmar sehr außergewöhnlich und für unsere Freunde im Land lebensnotwendig.

### Projektreview und Ausblick bis zum Jahresende

- SD: gut durchfinanziert für 2020. Guthaben in Deutschland und in Myanmar. Überweisung der Monate Oktober– Dezember erfolgt im monatlichen Rhythmus wie gehabt
- Verwendung der Spenden im Land wird mit dem SD-Team abgesprochen (Rückstellungen für Impfungen?)
- Dörfer in Bagan: Alle Projekte in diesem Jahr weitestgehend abgeschlossen (ca. €45T)
- Dörfer im Delta: Alle Projekte in diesem Jahr weitestgehend abgeschlossen (ca. €90T)
- Studenten: 100 Studenten werden mit 1200 Euro/ Jahr unterstützt. Ob es zu Spendenausfällen gekommen ist, wird im November nach der nächsten Überweisungsrunde überprüft. Lücken werden durch Stiftungserträge ausgeglichen. Infrastrukturfund für Summer School, Meet&Greet und Gehälter ist weitestgehend aufgebraucht. Absicherung für 2021 durch Stiftungserträge. Budget zu erarbeiten
- Kinderheim: 33 Kinder versorgt durch 1000 Euro/ Kind. Auszubauen bis zum Jahresende auf €40T– durch weitere Paten und/ oder Einzelspenden.

### Umwelt:

#### Projektreview:

- In Mexiko engagieren wir uns mit der Hahn Air Foundation in einem auf vier Jahre angelegten Umweltprojekt: Ziel ist es, mit Unterstützung der lokalen Bevölkerung ein ganzes Tal zu begrünen.
- In Deutschland werden wir ein erstes größeres Baumpflanzprojekt selbst durchführen, 6000 Bäume werden in diesem Jahr und in 2021 gepflanzt (wer mit anpacken möchte ist herzlich eingeladen am 30.10. in Templin dabei zu sein– bitte melden)
- Alle großen und kleineren Projekte sind durch Spenden abgedeckt

### Tafeln:

#### Projektreview:

Im Rahmen der 33 guten Taten wurden €120T für die Tafeln aktiviert. Die Zusammenarbeit mit den Lions wurde wieder aktiviert. Wolfgang leitet die Aktivitäten.

## III. Ausblick 2021 Thema MUT (Myanmar, Umwelt, Tafeln)

Für 2021 planen wir wieder auf der Basis der Spenden und Erträge der Vorjahre mit ca. 1M Euro.

Der erwartete Splitt für Myanmar ca. 60% und für Umwelt und Tafeln in Deutschland weitere 40%

- SD: Budgetbedarf ca. im Bereich €120T– ca. 50% Vorfinanzierung und fixe Monatszusagen von Sponsoren
- Dörfer: bereits Planungen für 2021 unterwegs Finanzierungen 1:1 gedeckt

- 33 Paten etabliert– Zusage für 2020 für 40 Kinder zu spenden- Für 2021 werden 50 Mentoren angestrebt
- Studenten: Mentoren Programm gut eingespielt und Kosten weitestgehend stabil. Erhöhung der allowance wird langsam umgesetzt. 1200 Euro p.a./ Student und für die Medizinstudenten 1 Jahr mehr (incl. Pflichtpraktika auf den SD).
- Alle Studenten werden bis zum Ende ihres Studiums finanziert. Neue Studenten werden erst aufgenommen, wenn die Universitäten wieder Anmeldungen ermöglichen. Ggfs. für 2021 muss im Übergangsjahr ein kleines Extrabudget allokiert werden
- Budget für die Verwaltung muss neu aufgesetzt werden
- Für die Tafeln wird ein Budget von €150T angestrebt– idealerweise durch einen Großsponsor oder durch 16 Sponsoren– je einer pro Bundesland.
- Für die Umwelt/ Baumprojekte wird ein Budget von €150T angestrebt– verteilt über die beiden Großprojekte und durch Projekte in Myanmar.

#### **IV. Team**

Das Team in Deutschland und Myanmar arbeitet unglaublich gut zusammen und das lokale Team in Myanmar hat noch weitgehendere Verantwortung übernommen.

Annette unterstützt uns bei der neuen Struktur der Website. Mark kümmert sich gemeinsam mit Tilman um die Verbesserung der Spendenverfolgung. Ein großes Dankeschön an die Teamleiter die von der Spende bis zur Tat jetzt ihre Projekte von Anfang bis Ende betreuen. Jürgen und Wolfgang schieben gemeinsam die Aktivitäten bei den Tafeln an, und Jürgen fokussiert sich immer mehr auf die Umweltprojekte. Jan organisiert unsere Zoom Meetings. Großen Dank an alle die mithelfen!

Das nächste Vorstandsmeeting ist im Dezember in Celle zum Jahresabschluss geplant.